

"Kind krank" - Wie macht ihr das?

Beitrag von „DracheKokosnuss“ vom 12. Mai 2013 20:56

Nachdem was du schilderst gehe ich jetzt mal von folgender Konstellation aus:

Du verbeamtet, private Krankenversicherung

Kinder bei dir in der privaten Krankenversicherung

dein Mann angestellt, gesetzliche Krankenversicherung

Falls dem so ist, dann stehen deinem Mann keine Kind-krank-Tage zu. Dir stehen von deiner Krankenkasse auch keine zu, aber in Berlin-Brandenburg hat man 4 Kind-krank-Tage, für die der Arbeitgeber den Verdienst weiterzahlt (gibt es ein extra Formular).

Wir machen das entweder so, dass mein Mann versucht Urlaub zu bekommen...oder ich melde mich krank für den nächsten Tag (wenn ich die ganze Nacht mit dem Kind wach war, dann bin ich morgens auch nicht fit genug für Arbeit). Danach versuchen wir die Betreuung mit Oma, Babysitter oder unbezahltem Urlaub abzudecken.

Ich war anfangs nur Teilzeit arbeiten, da haben wir es teilweise auch so geregelt bekommen, dass wir uns über Tag mit der Kinderbetreuung abgewechselt haben und mein Mann eben abends länger auf Arbeit war. Hatte den Stundenplankoordinator vorher schon gebeten mich möglichst für die ersten Stunden einzuplanen, damit solche Kind-krank-Varianten möglich sind (ist ja dann auch im Interesse der Schule).